

Einführung in die Kollegiale Beratung / Intervision

Intervision ist eine Methode der strukturierten kollegialen Beratung in psychosozialen Arbeitsfeldern. Im Unterschied zur Supervision, findet sie ohne Leitung/Supervisor*in statt. Die Teilnehmenden der Intervision bearbeiten herausfordernde Situationen aus ihrem Berufsalltag, indem sie der Gruppe den Fall vorstellen und ihr Anliegen formulieren. Damit diese wechselseitige Beratung gelingt, ist es notwendig einer bestimmten Struktur zu folgen und Kommunikationsregeln zu beachten.

Hierzu biete ich ein Einführungsseminar an. Sie lernen die Vorgehensweise und den Ablauf einer solchen Beratung kennen und erproben sie gemeinsam mit mir als Trainerin und Moderatorin. Nach mehreren gemeinsamen Sitzungen führen Sie ihre Sitzungen eigenständig durch. Mit etwas zeitlichem Abstand nehme ich an zwei weiteren Sitzungen teil. So haben Sie die Gelegenheit, offene Fragen zum Vorgehen zu klären, mögliche Unsicherheiten abzulegen und die Methode der Kollegialen Beratung / Intervision nachhaltig zu implementieren.

Ziele

- Die Beratungsmethode Kollegiale Beratung / Intervision ist nachhaltig implementiert.
- Die Teilnehmenden kennen die Grundformen der Kommunikation und des Aktiven Zuhörens und können dieses einsetzen.
- Die Teilnehmenden nutzen Feedback zur zielgerichteten Unterstützung von Kolleg*innen und überprüfen ihre Selbst- und Fremdwahrnehmung.
- Die Teilnehmenden kennen die verschiedenen Phasen eines Teamprozesses.

Inhalte

- Das Kommunikationsquadrat (F. Schulz von Thun)
- (non-)verbale Kommunikation
- Aktives Zuhören
- Feedback
- Umgang mit schwierigen Situationen
- Phasen/Dynamik in Teamprozessen
- Ablauf der Kollegialen Beratung
- praktische Umsetzung

Zeitlicher Rahmen

6 x 120 Minuten

Gruppengröße

6-12 Teilnehmende

Methoden

Kurzvorträge, praktische Umsetzung

